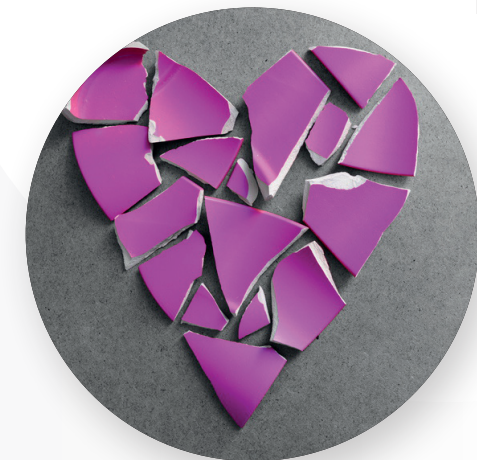


# Junge Geflüchtete

Traumatisierung und  
Handlungsmöglichkeiten für den  
Alltag

**13. April 2018**  
Nürnberg



Fortbildung

**Zeitraumen** 13.4.2018  
9.30 Uhr Stehkafee  
10 Uhr Begrüßung  
17 Uhr Ende

**Ort** eckstein  
Burgstraße 1 - 3  
90403 Nürnberg  
[www.eckstein-evangelisch.de](http://www.eckstein-evangelisch.de)

**Kosten** Teilnahmegebühren

ejsa-Mitglieder	€ 130,00
Nicht-Mitglieder	€ 150,00

Mittagessen und Getränke sind im Preis  
enthalten.

Wir bitten Sie, die Teilnahmegebühr  
zu überweisen, sobald Sie von uns  
eine Rechnung erhalten haben.

**Anmeldung** Bitte melden Sie sich bis **2.4.2018**  
per Anmeldeabschnitt oder online unter  
**[www.ejsa-bayern.de/fortbildung](http://www.ejsa-bayern.de/fortbildung)** an.

ejsa Bayern e.V.  
Loristr. 1  
80335 München  
Telefon 089 159187-71  
Telefax 089 159187-80

Sie erhalten von uns 2 Wochen vor Beginn  
des Seminars eine Anmeldebestätigung  
mit Anreisebeschreibung und Teilnehmerliste.

**Konzept** Der Umgang mit jungen Geflüchteten als traumatisierte jungen Menschen stellt für Sie eine besondere Herausforderung dar.

Krieg, Flucht und Vertreibung hinterlassen bei den jungen Menschen tiefe körperliche und seelische Spuren.

Je jünger die Betroffenen dies erlebt haben und je weniger umsort sie waren, desto schwerwiegender sind die Folgen, die Sie in Ihrem Arbeitsalltag tägliche erfahren. Postmigrationsfaktoren und posttraumatische Belastungsstörungen erschweren heute Konzentrations- und Leistungsfähigkeit im Schul- und Ausbildungsalltag.

Hinzu kommt eine andere kulturelle und sprachliche Sozialisierung.

Sie wünschen sich mehr Know how und Handlungskompetenz für Ihre alltägliche Arbeit mit traumatisierten jungen Geflüchteten.

**Ziel** In diesem Seminar gewinnen Sie Know how zu den Wirkungen und Auswirkungen von Traumatisierung. Sie erlernen Übungen und Maßnahmen, die Sie mit Betroffenen im Alltag gut umsetzen können.



**Inhalt** Einführung in die Grundlagen der Psychotraumatologie und neurophysiologischen Aspekten  
Überblick des Symptomenspektrums der Traumafolgestörung und Posttraumatischen Belastungsstörung im Kindes- und Jugendalter sowie im Erwachsenenalter

Erlernen von Stabilisierungstechniken, Selbstberuhigungsmaßnahmen und Umgang mit Dissoziationen

Einblick in die Traumatherapie mit Flüchtlingen unter Berücksichtigung der kulturellen und sprachlichen Besonderheiten

Erlernen von therapieunterstützenden Methoden, die von Pädagogen cotherapeutisch im Alltag eingesetzt werden können, Erlernen von therapieunterstützenden Methoden, wie z.B. Funktionelle Entspannung, SURE und Entschleunigtes Atmen

Umgang mit dem „Rededrang“ Traumatisierter über traumatische Erfahrungen unter Berücksichtigung der gefürchteten „Retraumatisierung“

Umgang mit (meist nächtlichen) Krisen

**Referentin** Beate Leinberger, Kinder- und Jugendpsychotherapeutin, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universitätsklinik Regensburg

**Leitung** Barbara Klamt  
Fortbildungsreferentin ejsa Bayern e.V.

**Fortbildung „Trauma“** am 13.4.2018  
Hiermit melde ich mich /  
melden wir uns verbindlich an.

Name

Vegetarisches Essen

Name

Vegetarisches Essen

Name

Vegetarisches Essen

**Anschrift der Einrichtung (Stempel)**

**Datum / Unterschrift**

Sie müssen nach dieser Anmeldung wieder absagen?  
Das können Sie kostenfrei bis 2 Wochen vor Beginn dieser Fortbildung tun.  
Bitte haben Sie Verständnis, dass wir danach den Teilnahmebeitrag in voller Höhe berechnen müssen.

E-Mail

Telefon